

Sie haben noch weitere Fragen?

[k.said@pfotenhelfer.de](mailto:k.said@pfotenhelfer.de)  
[www.pfotenhelfer-ev.de](http://www.pfotenhelfer-ev.de)



## **Wissenswertes für Pflegepaten**

### **Wie werde ich Pflegepate?**

Wenn sie Interesse haben, Pflegepate für einen Hund oder eine Katze zu werden, wird Pfotenhelfer e. V. Sie erst einmal bei Ihnen zu Hause besuchen, eine Art Vorkontrolle, ob Ihr Heim auch unseren Vorstellungen entspricht. Im Normalfall dauert der Besuch ca. eine Stunde, die Sie auch nutzen können, um weitere Details zu klären.

### **Was passiert, wenn die Vorkontrolle gut verlaufen ist?**

Wenn die Vorkontrolle positiv verlaufen ist, vereinbaren Sie mit uns, welcher Zeitraum für eine Pflegestelle möglich wäre. Das heißt, ob Sie zum Beispiel immer nur wochenweise aushelfen können, oder ob ein Tier bis zur Vermittlung bei Ihnen bleiben kann. Sobald dann ein passendes Tier in die Abgabe kommt (manche Tiere dürfen auch bei der Ex-Familie bleiben bis zur Vermittlung), werden Sie kontaktiert und es wird mit Ihnen abgestimmt, ob und wann das Tier einziehen darf.

### **Muss ich die Grundausstattung für das Tier selbst zahlen?**

Nein. Sie bekommen die Ausstattung für das Tier vom Verein zur Verfügung gestellt. In Absprache kann auch zusätzliches Equipment in div. Läden eingekauft werden. Hierfür erhalten Sie ggf. eine Liste der Läden, bei denen wir Sonderkonditionen bekommen.

### **Muss ich einen eventuell nötigen Tierarztbesuch selbst zahlen?**

Nein. Auch hier haben wir Tierärzte, die uns einen Tierschutzpreis anbieten, die Sie im Falle eines Falles in Absprache selbstverständlich gerne aufsuchen können.

### **Wie kann ich auch als Pflegepate noch weiter helfen?**

Wir haben viele Pflegepaten, die zum Beispiel die Futterkosten für ihre Zöglinge selbst übernehmen. Dies hilft uns, Kosten zu sparen und an einer anderen Stelle wieder einzusetzen. Das Übernehmen der Futterkosten ist natürlich freiwillig und kann auch jederzeit geändert werden.

Sie haben noch weitere Fragen?

[k.said@pfotenhelfer.de](mailto:k.said@pfotenhelfer.de)  
[www.pfotenhelfer-ev.de](http://www.pfotenhelfer-ev.de)



### **Was darf ich als Pflegepate auf keinen Fall?**

Da die Pflegehunde oft verunsichert durch den Ortswechsel sind, dürfen diese nur an der Leine, oft auch nur mit doppelter Sicherung, Gassi geführt werden. Katzen dürfen nur auf einen gesicherten Balkon, aber auf keinen Fall in den Freilauf.

Die Tiere dürfen aber auf keinen Fall ohne bestehenden Schutzvertrag an Dritte übergeben werden.

### **Wie werden die Tiere nun vermittelt?**

Sobald potentielle Interessenten anrufen, gibt Pfotenhelfer e. V. *mit Ihrem Einverständnis* Ihre Kontaktdaten an die Bewerber weiter. Sie können dann einen passenden Termin für eine erste Besichtigung vereinbaren.

Selbstverständlich sind wir sehr an Ihrer Meinung bezüglich der Interessenten interessiert. Auch fänden wir es wissenswert, wie das Tier auf die Besucher reagiert. Die finale Entscheidung trifft aber Pfotenhelfer e. V. nach einer entsprechenden Platzkontrolle bei den neuen Besitzern.

### **Muss ich immer ein Tier in Pflege nehmen?**

Nein. Selbstverständlich können Sie auch eine Pause einlegen wenn es bei Ihnen aus privaten oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, ein Tier in Pflege zu nehmen.

### **Kann das Tier auch an mich selbst vermittelt werden?**

Ja. Natürlich können Sie auch ein Tier, das zu Ihnen passt, vermittelt bekommen. Wir möchten Sie nur bitten, diese Entscheidung rechtzeitig an uns zu kommunizieren, da wir ansonsten natürlich fleißig die Tiere inserieren und dies mit nicht unerheblichen Kosten verbunden ist.

### **Was muss ich tun, falls das Tier doch abhanden kommt?**

Bitte informieren Sie uns umgehend. Jedes unserer Tiere ist gechipt und kann über ein Auslesegerät, welches Tierschutzvereinen und Tierärzten vorliegt, anhand der Chipnummer eindeutig unserem Verein zugeordnet werden.

### **Wer bezahlt einen Schaden, den das Tier verursacht hat?**

Das Tier obliegt Ihrer Verantwortung, als wäre es Ihr eigenes Haustier. Daher bitten wir Sie, Schäden am Tier sowie der Umwelt gegenüber mit bestem Wissen und Gewissen zu vermeiden, da wir unser Budget auf Grund von Leichtsinngkeitsfehlern nicht unnötig belasten möchten.

Sie haben noch weitere Fragen?

[k.said@pfotenhelfer.de](mailto:k.said@pfotenhelfer.de)  
[www.pfotenhelfer-ev.de](http://www.pfotenhelfer-ev.de)



**Darf ich mit einem Pflegehund in den Urlaub fahren?**

Selbstverständlich können Sie in Absprache den Pflegehund gerne mit in den Urlaub nehmen.

**Was ist, wenn ich aus privaten Gründen das Tier nicht länger beherbergen kann?**

Bitte informieren Sie uns rechtzeitig, falls es Ihnen nicht länger möglich ist, ein Tier in Pflege zu behalten. Wir werden dann einen neuen, geeigneten Platz für das Tier suchen.

**Kann man auch selbst Interessenten aus dem Bekanntenkreis bringen?**

Selbstverständlich. Wir sind an jedem guten neuen Platz für unsere Zöglinge interessiert. Die finale Entscheidung trifft aber Pfotenhelfer e. V.